



Beschlussvorlage der IZ-Fraktion

öffentlich

| | | | |
|----------------------|----------------|------------|-----------------|
| Amt/Geschäftszeichen | Bearbeiter | Datum | Drucksache Nr.: |
| IZ-Fraktion | Philipp Reimer | 17.09.2020 | 2020/IZ/054-1 |

| | | | |
|--------------------------------|---------|----------------|------------|
| Beratungsfolge (Zuständigkeit) | Gremium | Sitzungstermin | Status |
| | SVV | | Öffentlich |

Bezeichnung: Gemeinsame Beschlussvorlage der CDU-, Grüne/Sorge-, HGV/Ziesig-, KL-, SPD-, UWG- und IZ-Fraktion sowie der AfD: Überprüfung der städtischen Verwaltungsoptimierung

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt, eine Überprüfung der städtischen Verwaltungsstrukturen, -abläufe und -prozesse durch ein externes Beratungsunternehmen bis Juni 2021 durchführen zu lassen, die Ergebnisse und Empfehlungen ebenfalls spätestens im Juni 2021 vorzustellen und die sich daraus ergebenden Optimierungsvorschläge umzusetzen. In der Untersuchung soll auch der Eigenbetrieb KSK mit berücksichtigt werden.

Problembeschreibung/Begründung:

Die Stadtverwaltung ist mit einer Vielzahl an Aufgaben belastet. Aufgrund der komplexen Situation, insbesondere in Zusammenhang mit KSK und TFK sowie der enormen Anzahl an Bauvorhaben und B-Plan-Anpassungen kommt es zu einer großen Anzahl an Anfragen an die Verwaltung. Die Abarbeitung dieser vielen Anfragen und Aufgaben führt oft zu starken Verzögerungen, ausbleibenden Rückmeldungen und somit zur Unzufriedenheit der Verwaltungsmitarbeiter, aber auch der Kommunalpolitiker und Bürger.

Um hier Abhilfe zu schaffen ist es notwendig, die verwaltungsinternen Strukturen, Prozesse und Abläufe regelmäßig durch ein Beratungsunternehmen prüfen zu lassen und hieraus Handlungsempfehlungen zur Verbesserung dieser abzuleiten.

Aufgrund dieser nun schon länger anhaltenden Situation mit einer subjektiv ständigen Verschlechterung bei ausbleibenden sichtbaren Verbesserungsbestrebungen ist nun ein sehr zeitnahes Handeln geboten. Aus diesem Grund soll die Überprüfung Mitte 2021 abgeschlossen und das Ergebnis inkl. Handlungsempfehlungen den Stadtvertretern vorgestellt werden. Die Finanzierung soll im Haushalt 2021 berücksichtigt werden.

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

Anlagen:

Gemeinsame Beschlussvorlage

TOP 18

Gemeinsame Beschlussvorlage der CDU-, Grüne/Sorge-, HGV/Ziesig-, KL-, SPD-, UWG- und IZ-Fraktion sowie der AfD

| | | |
|--------------|------------------------|------------|
| Verfasser: | Öffentlichkeitsstatus: | Datum: |
| Peter Menzel | öffentlich | 17.09.2020 |

| | | |
|----------|-----------------|------------------------|
| Gremium: | Sitzungstermin: | Öffentlichkeitsstatus: |
| SVV | 17.09.2020 | öffentlich |
| | | |
| | | |
| | | |

Bezeichnung:

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt, eine Überprüfung der städtischen Verwaltungsstrukturen, -abläufe und -prozesse durch ein externes Beratungsunternehmen bis Juni 2021 durchführen zu lassen, die Ergebnisse und Empfehlungen ebenfalls spätestens im Juni 2021 vorzustellen und die sich daraus ergebenden Optimierungsvorschläge umzusetzen. In der Untersuchung soll auch der Eigenbetrieb KSK mit berücksichtigt werden.

Problembeschreibung/Begründung:

Die Stadtverwaltung ist mit einer Vielzahl an Aufgaben belastet. Aufgrund der komplexen Situation, insbesondere in Zusammenhang mit KSK und TFK sowie der enormen Anzahl an Bauvorhaben und B-Plan-Anpassungen kommt es zu einer großen Anzahl an Anfragen an die Verwaltung. Die Abarbeitung dieser vielen Anfragen und Aufgaben führt oft zu starken Verzögerungen, ausbleibenden Rückmeldungen und somit zur Unzufriedenheit der Kommunalpolitiker und Bürger.

Um hier Abhilfe zu schaffen ist es notwendig, die Verwaltungsinternen Strukturen, Prozesse und Abläufe regelmäßig durch ein Beratungsunternehmen prüfen zu lassen und hieraus Handlungsempfehlungen zur Verbesserung dieser abzuleiten.

Aufgrund dieser nun schon länger anhaltenden Situation mit einer subjektiv ständigen Verschlechterung bei ausbleibenden sichtbaren Verbesserungsbestrebungen ist nun ein sehr zeitnahes Handeln geboten. Aus diesem Grund soll die Überprüfung Mitte 2021 abgeschlossen und das Ergebnis inkl. Handlungsempfehlungen den Stadtvertretern vorgestellt werden. Die Finanzierung soll im Haushalt 2021 berücksichtigt werden.

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

Vorschlag zur Finanzierung: Haushalt 2021

Anlagen: